

Schaltberechtigung von 1 bis 36 kV – Grundlagenlehrgang



Termin

Mo. 02.03.2026, 08:00 Uhr –
Di. 03.03.2026, 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

Für HDT-Mitglieder 1.095,00 €*
Für Nicht-Mitglieder 1.195,00 €*

1.195,00 €*
1.095,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 22.08.2025, 11:09 Uhr

Schaltberechtigung von 1 bis 36 kV – Grundlagenlehrgang

Zum Thema

Die Schaltberechtigung ist eine schriftlich erteilte Genehmigung, die es qualifizierten Elektrofachkräften erlaubt, Schalthandlungen an definierten Anlagenabschnitten durchzuführen. Sie setzt eine fundierte Schaltbefähigung voraus, die durch eine spezifische Schulung gemäß DIN VDE 0105 100 und DGUV Vorschrift 3 nachgewiesen wird. Nur der Unternehmer oder die verantwortliche Elektrofachkraft darf diese Berechtigung im Unternehmen vergeben. Basis dafür ist eine Gefährdungsbeurteilung, die definiert, wo und wann Schalthandlungen zulässig sind. Zudem muss der Berechtigte die Fünf Sicherheitsregeln im Umgang mit elektrischen Anlagen sicher anwenden können. Die Berechtigung gilt für festgelegte Spannungsebenen, etwa Niederspannung bis Mittel- und Hochspannung abhängig vom Anwendungsbereich. Sie ist kein gesetzlicher Ausbildungsberuf, sondern eine berufsbezogene Zusatzqualifikation im Verlauf der Praxis. Die Bestellung erfolgt schriftlich, um Verantwortlichkeit zu dokumentieren und Haftungsrisiken zu minimieren. Regelmäßige Auffrischungsunterweisungen alle 3–4 Jahre erhalten die fachliche Kompetenz und rechtliche Gültigkeit.

Zielsetzung

Ziel des Seminars „Schaltberechtigung 1 bis 36 kV“ ist die Vermittlung der notwendigen Fachkenntnisse und Sicherheitsregeln für das sichere Schalten in Mittel- und Hochspannungsanlagen. Die Teilnehmenden erwerben die Voraussetzungen zur Schaltberechtigung gemäß geltender Normen, Vorschriften und betrieblicher Anforderungen – inklusive praktischer Beispiele.

Programm

02.03.2026

08:00–15:30	Grundlagen Schaltberechtigung Theorie
	Begrüßung und Einführung Vorstellung der Teilnehmenden Zielsetzung des Seminars Organisatorisches Anforderungsprofil und rechtliche Grundlagen Anforderungen an schaltberechtigte Personen Mitteltende Normen und...

03.03.2026

08:00–15:30	Grundlagen Schaltberechtigung Praxis
	Tagesstart und Rückblick auf Tag 1 Schaltgeräte, Schaltanlagen und Schutzeinrichtungen Aufbau, Funktion und Sicherheitsaspekte Schaltgespräch und Schaltauftrag Inhalte, Ablauf...

Zertifizierungen

Teilnehmende sollten Elektrofachkraft im Sinne von DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100 sein. Dieses Seminar ist ein Pflichtseminar für alle Elektrofachkräfte, die in Mittel- und Hochspannungsanlagen (> 1 kV) Schalthandlungen und Arbeiten durchführen müssen. Alle Spannungsebenen über 1 KV werden

behandelt.

Neben den weiter genannten Voraussetzungen zur Erteilung der Schaltberechtigung ist immer eine Einweisung in die zu schaltenden Anlagen vor Ort notwendig. Diese praktische Einweisung kann im Seminar nicht geleistet werden, da die Vielfalt der Anlagen sehr groß ist.

Hinweis zu den Seminartagen:

Die Inhalte des Seminars werden individuell an den Kenntnisstand und die berufliche Praxis der Teilnehmenden angepasst. Im Verlauf der beiden Seminartage kann es zu Änderungen in der Reihenfolge der Themen kommen, um auf Fragen und Schwerpunkte der Gruppe flexibel eingehen zu können.